Agrar und Umwelt | 20.08.2026 | 241/26

Frauen gestalten Landwirtschaft – gestern, heute und morgen

Anlässlich des Internationalen Jahres der Frauen in der Landwirtschaft und der heutigen Netzwerkveranstaltung des Landwirtschaftsministeriums erklärt die agrarpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Rixa Kleinschmit:

„Frauen sind auf vielen landwirtschaftlichen Betrieben schon immer eine tragende Säule gewesen. Sie übernehmen seit jeher Verantwortung, tragen Entscheidungen mit, organisieren den Betrieb und sorgen gemeinsam mit ihren Familien dafür, dass Höfe wirtschaftlich und zukunftsfähig bleiben“, sagt Kleinschmit. „Was sich verändert hat, ist vor allem die öffentliche Wahrnehmung. Frauen in der Landwirtschaft brauchen mehr Sichtbarkeit. Dazu trägt das UN-Jahr der Frauen in der Landwirtschaft entscheidend bei.“

Auch die Entwicklung bei Ausbildung und Studium zeige, dass sich die Landwirtschaft zunehmend verändere. Der Anteil von Frauen in landwirtschaftlichen Ausbildungsberufen und Studiengängen steige kontinuierlich. „Junge Frauen entscheiden sich ganz bewusst für eine Ausbildung oder ein Studium im Agrarbereich und wollen Landwirtschaft aktiv mitgestalten. Dieses Potenzial müssen wir nutzen und ihnen die entsprechenden Möglichkeiten eröffnen“, so Kleinschmit.

Die heutige Netzwerkveranstaltung des Ministeriums mit rund 120 Teilnehmerinnen sei deshalb ein wichtiger Schritt. Der Austausch zwischen Frauen aus Praxis, Wissenschaft, Beratung, Verbänden und Politik könne dazu beitragen, Erfahrungen sichtbar zu machen und neue Netzwerke zu etablieren oder bereits bestehende Kontakte zu stärken.

„In Schleswig-Holstein sind wir bereits auf einem guten Weg, schließlich haben wir mit unserer Landwirtschaftsministerin Cornelia Schmachtenberg und unserer Präsidentin der Landwirtschaftskammer, Ute Volquardsen, zwei herausragende Frauen, die die Sichtbarkeit und Anerkennung von Frauen in der Landwirtschaft stärken. Dennoch gibt es weiterhin Bereiche, in denen wir großen Nachholbedarf haben, beispielsweise wenn es um die Frage geht, wie oft Höfe von Frauen übernommen werden oder wie oft Frauen die Betriebsleitung innehaben.“

Kleinschmit abschließend: „Wir müssen deshalb eine Landwirtschaftspolitik betreiben, die Frauen nicht als Ergänzung betrachtet, sondern als selbstverständlichen und wichtigen Teil der Branche. Frauen gestalten die Landwirtschaft bereits heute maßgeblich mit. Politik und Gesellschaft sollten ihnen dabei die gleiche Anerkennung und die gleichen Chancen geben. Daran arbeiten wir.“

Steven Nowak Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel Tel: 0431 988 1441 steven.nowak@cdu.ltsh.de https://www.cdu.ltsh.de